

aufgespießt



Das Royal Greenwich Observatory in London definiert und markiert deutlich den 0° Meridian (hier angedeutet in der linken Bildmitte durch einen grünen Laserstrahl, den man Nachts bei Nebel besser sehen kann). Jeder kennt den 0° Meridian aus seiner Schulzeit. Nachdem ich mir dieses Jahr im August das Observatorium angesehen und den Meridian berührt habe (für einen Geodäten das Höchste), prüfe ich nun diverse internationale Viewers und deren Daten diesbezüglich auf punktuelle Lagegenauigkeit.

Unter <http://www.flashearth.com> findet man einen interessanten Kartenviewer. Leider liegen die Georeferenzierungen von Google, Microsoft, Yahoo Maps und ASK.com über 5" (also ca. 0.0015°) daneben. Das rote Kreuz in der Bildmitte steht angeblich bei exakt 0° 0' 0". Einer hat hier vom anderen abgeschrieben und alle liegen mit kleinen Unterschieden falsch. Dieser kleine Fehler beträgt ca. 105 m. Da gibt es keine Ausreden mehr.

Beispiel-URLs:

<http://www.google.de/local?ll=51.47788,-0.00151&z=19&t=h>

<http://www.google.de/local?ll=51.47788,0.0&z=19&t=h>

<http://maps.live.com/> (keine Koordinatenanzeige möglich)

<http://maps.yahoo.com/broadband>

#mvt=h&lon=-0.00151&lat=51.47788&mag=1

(Michael Dreesmann, mtc, Trebbin)